



Figure 1: logo

Protokoll der FSK-Sitzung vom 06.03.2018

Protokollant: Sara Hermeler

Beginn: 17:35 Uhr **Ende:** 19:20 Uhr

Ort: Fasanenschlösschen

Anwesende:

- CIW (6 Stimmen): Anisa Schütze
- MACH (9 Stimmen): Benjamin Anstotz
- Physik (5 Stimmen): Jonas Grammel
- WIWI (9 Stimmen): Robin Otto-Tuti, Sara Hermeler
- BGU (8 Stimmen): Jan-Frederik Schlieter, Daniel Enßlin
- ETEC (8 Stimmen): Christopher Kepes
- INFO (9 Stimmen): Robert Wilbrandt, Florian Grötschla
- MATHE (3 Stimmen): Robin Beutter
- ARCHI (4 Stimmen): abwesend
- GEISTSOZ (6 Stimmen): Laura Dötschel, Henrik von Tenspolde
- CHEM/BIO (6 Stimmen): abwesend
- Gäste: David Kuhmann (AStA), Patrick Eisele (Forum Inwi)

Gesamtanzahl der anwesenden Stimmen: 63

TOP 1: Begrüßung (Präsidium)

Das Präsidium begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der Tagungs- und Beschlussfähigkeit (Präsidium)

Das Präsidium stellt die Tagungs- und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne inhaltliche Änderungen angenommen.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung (Präsidium)

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

TOP 5: Berichte aus den Fachschaften und Gremien der Studierendenschaft

Fachschaften

FS MACH/CIW

- Nichts zu berichten

FS Physik

- kein Bericht

FS WIWI

- nichts zu berichten

FS BGU

- kein Bericht

FS ETEC

- kein Bericht

FS MATHE/INFO

- kein Bericht

FS ARCHI

- abwesend

FS GEISTSOZ

- nichts zu berichten

FS CHEM/BIO

- abwesend

AStA

- es soll eine HiWi-Stelle eingerichtet werden, die sich um das Thema “Eltern-Kind-Lernräume” kümmert
 - die Stelle soll erstmalig ein langfristiges Konzept ausarbeiten
- die VS feiert dieses Jahr ihr 5-jähriges Jubiläum
 - dazu soll es verschiedene Veranstaltungen geben, Mithilfe ist erwünscht
- die LAK möchte sich konstituieren, dazu konnte jeder AStA Präferenzen abgeben, wir haben das getan
- durch den Umbau der Mensa gibt es aktuell keine Plakatständer und Posterwände in der Mensa vom AStA
 - nach dem Umbau sind Plakatständer nicht brandschutzsicher und verboten
- der AStA bemüht sich, eine Flagge zu beschaffen
- Jonas Grutke wurde als Finanzreferent hinzugezogen

TOP 6: Vorstellung AStA Haushaltsplan

- erstmalig keine Entnahme aus Betriebsmittelrücklagen geplant
- Bedeutung der Abkürzungen bei den Ausgaben: N = Neu; U = Umbenannt; W = Wegfallend
- Neue Budgets für verschiedene Förderungen (z.B. Sport- und Gesundheitsförderung, Kulturförderung, Notunterkünfte, politische Bildung und gesellschaftliche Aufklärung)
- im Stupa wird noch darüber entschieden, ob “Ersti-Info” auch in den FS zu “Erstsemester-Informationsveranstaltung” umbenannt werden soll
- von den 5,99€ Studentenbeitrag pro Student wird es voraussichtlich einen Überschuss von 2,10€ geben → im Stupa wird noch darüber diskutiert, wofür der Überschuss verwendet wird
- die FSK erklärt sich mit dem vorgestellten Haushaltsplan einverstanden und es gibt keine Diskussionspunkte

TOP 7: VS Finanzierung von FS-Kleidung

- momentan ist nicht festgelegt, wie FS-Kleidung von VS-Geldern bezuschusst wird
- Physik: VS-Mittel sollten keinen Einzelpersonen direkt zugute kommen
- GeistSoz: keine generelle Bezuschussung, sondern nur für sehr aktive FSler
- BGU ist für die Verwendung von VS-Mitteln
- es sollten 2 Fälle unterschieden werden:
 1. Fall: private Polos für Einzelpersonen
 2. Fall: Bestand für Veranstaltungen
- alle sollen in ihren FS nachfragen, ob und inwiefern sie für eine Bezuschussung durch VS-Mittel sind

TOP 8: O-Phasen Kodex

- FS Wiwi hat einige Änderungsvorschläge
- es stellt sich heraus, dass Tutoren bei den anderen FS keine “aktiven Fachschaftler” sind

- Punkt 3, letzter Satz: nach “Teilnahme an der O-Phase” wird noch “und im Speziellen für einzelne Events” hinzugefügt
- Punkt 5, letzter Satz: Änderung zu “Die FSK behält sich bei einem Verstoß gegen die Leitlinien vor, entsprechende Maßnahmen gegen Fachschaften zu ergreifen.”
- die Änderungen sollen in allen FS besprochen werden

TOP 9: Ansprechpartner für Behinderte in Fachschaften

- FS Wiwi möchte keinen Behindertenbeauftragten, weil es erstens eher zum Ausschluss von Behinderten führt und weil es zweitens schon das Sozialreferat und die Studienberatung gibt.
- es geht eher darum, dass sich jemand darum kümmert, dass z.B. Veranstaltungen rollstuhlgerecht organisiert werden
- Beauftragte soll AP für Behinderte sein, die speziell angepasste Hilfe möchten
- laut der Beauftragten gebe es 2 Aufgaben:
 1. Bei Veranstaltungen auf behindertengerechte Organisation achten
 2. Beauftragter soll Ansprechpartner in den Fachschaften sein mit mehr Wissen als andere FSler
- es muss keine speziell ausgebildete Person sein, sondern nur jemand der sich mit dem Thema auseinandersetzt
- wenn diese nicht mehr weiter weiß, kann sie die betroffene Person immer noch an die Behindertenbeauftragte weiterleiten
- jede FS kann und sollte für sich selbst entscheiden, ob sie einen Behindertenbeauftragten möchte

TOP 10: Sonstiges

- in der Einladung zur FSK wird in Zukunft zu jedem TOP eine kurze Erklärung stehen, damit alle wissen worum es geht -> wer einen TOP anmeldet, soll kurz dazu schreiben warum und worum es geht
- soll von dem 100€ Budget der FSK eine Kabeltrommel oder ein Mehrfachstecker angeschafft werden? Henrik stellt demnächst einen Antrag